

Protokoll

Beginn der Sitzung: 12:09 Uhr

Ende der Sitzung:

Sitzungsort: Tübingen

Stimmberechtigte:

13

Weitere Anwesende:

Caglar Kerem, Tobias Nerz,

1. Formalia

1.1. Eröffnung der Sitzung

Start 12:09 Protokoll: An Tang

1.2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die LAK ist beschlussfähig. 44 Stimmberechtigte

1.3. Genehmigung des Protokolls der vorherigen Sitzung

Keine Protokolle zu beschließen

1.4. Genehmigung der Tagesordnung

Tagesordnung wurde genehmigt. 44 Ja, 0 Enthaltungen, 0 Nein

1.5. Festlegung des Termins und Orts der nächsten Sitzung

05.11. Konstituierung Uni Stuttgart

19.11. 12 Uhr HMDK

2. Wahlen

2.1. Referent*in Studierendenwerke

Adrian Keller (KIT) kandidiert und stellt sich vor.

44 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

2.2. Referent*in Social Media

Davis Riedel (KIT) kandidiert und stellt sich vor

44 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

3. Anträge

4. Berichte

4.1. Gäste

4.1.1. fzs

Der fzs stellt sich vor: hijacked erstmal die Sitzung mit einer Vorstellungsrunde. Yay! (Bericht wurde vorgezogen)

4.2. Vorstand

4.3. Referate

4.3.1. Referat Lehramt

Derzeit Austausch mit bezüglich duales Lehramtsstudium.

4.3.2. Referat Studierendenwerke

Daniel Hunyar ist beratend bis zur Neuwahl tätig.

4.3.3. Referat Studium und Lehre

Besprechung mit Julius Schürle

4.3.4. Referat Nachhaltigkeit

Jan Gferer berichtet [Jan Gfrerer](#)

4.3.5. Referat Internationales

4.3.6. Referat Soziales

Referat ist unbesetzt

4.3.7. Referat Gleichstellung

4.4. Arbeitskreise

4.4.1. AK Konstituierung

Jolanda ist nicht anwesend. Kein Bericht.

4.4.2. AK Landesweites Semesterticket

Wegen personeller Probleme und ständig sich ändernder Gegebenheiten hat das Verkehrsministerium etwas länger gebraucht zu reagieren.

Ich habe vor kurzem einen Anruf vom Verkehrsministerium erhalten, falls das vollsolidarische Deutschlandticket durchkommt, wird den Verfassten Studierendenschaften die Möglichkeit gegeben auf ein solches umzusteigen, sodass die Altersgrenze fällt und nur noch 20,40€ gezahlt werden müssen. Die Finanzierung für das individual finanzierte vergünstigte Deutschlandticket kostet so viel, dass es nicht tragbar ist, in naher Zukunft die Altersgrenze zu heben.

Beim vollsolidarischen Deutschlandticket streut sich gerade die FDP von Finanzseite und besonders aus dem Verkehrsministerium. Hier wird von den Ländern stark Druck gemacht, da sich scheinbar die Fragestellungen, welche die Länder betreffen sich bereits geklärt haben. Hier sollten wir gemeinsam mit den anderen LaStuVen verstärkt Druck aufbauen.

Der fzs möchte einen Studentischen Koordinierungsrat aufbauen und von den Ländern jeweils eine Person und stellvertretende Person für diesen Koordinierungsrat haben. Hier stellt sich die Frage ob ich als Sprecher des AK Landesweites Semesterticket teilnehmen soll.

Johann wird von Amtswegen am Koordinierungsrat teilnehmen.

Moritz: Gibt es Bestrebungen wie bei NRW oder Berlin, das Semesterticket auslaufen zu lassen?

Johann: Lokal unterschiedlich. In anderen Ländern ist die Differenz zwischen deren lokalen Semesterticket und Deutschlandticket an manchen Orten zu gering und kann auf gesetzlicher Grundlage weg geklagt werden.

Fzs: Verkehrsminister:innen treffen sich am 10/11 Oktober in Köln. Man könnte eine gemeinsame Aktion Demo planen.

Johann: AK Treffen im Oktober

4.5. Förderverein der Landesstudierendenvertretung BW

Kein Bericht

5. Verschiedenes

5.1. Studiengebühren

Abschaffung der Zweitstudiengebühren fordern. Was kann man machen?

5.2. Hacking an Hochschulen

Hochschule Furtwangen: Landesweit vom Hacking betroffen. HFU ist auf jeden Fall betroffen. Die ganze Infrastruktur ist tot. Was kann man tun?

Maxi (HS Kehl): Fachkräfte für IT Sicherheit. Externe werden vorher geflaggt. Wir arbeiten mit der Lernplattform Moodle- Sicherheitsmaßnahmen sind verstärkt und verschlüsselt, weil teilweise jedes Dokument verschlüsselt wird.

Hochschule Ulm: Einiges wurde abgebrochen. Maßnahmen: Aufpassen auf welche Links man klickt.

Pascal (HvF Ludwigsburg): Wir haben letztes Jahr über die Weihnachtszeit die Infrastruktur abgeschaltet

Grit (PH Freiburg): Komplette neue Zugänge. Es war alles platt und man konnte die Hochschule außerhalb Teams nicht erreichen.

- Resilienz bei Hacking

Man sollte nicht über private Messenger/Mails kommunizieren bezüglich Unikommunikation.

5.3. Wasserspender an Hochschulen und Uni

Pascal (HvF Ludwigsburg): Wasserspender werden generell abgelehnt, da es an den Sachbearbeitern scheitert. Argument man kann sich nicht drum kümmern aufgrund der Wartung. Kontakt mit dem Sture Stuttgart. Wasserspender an den Cafeterias. Wie ist bei euch die Stimmung? Das macht die Hochschulen attraktiver.

Uni Mannheim: Wasserqualität an der Uni ist nicht Trinkwasserqualität.

Annik (Uni Ulm): Das ging am Ende schon- Ich frage mal nach wie das finanziert wurde. Es gab ein OrgaTeam dazu.

HS Furtwangen: Wasserspender aufgrund von Brandschutz

Alicia (Uni Tübingen): Wartungskosten sind zu teuer.

Jan (KIT): Wir haben neuerdings in der Bibliothek Wasserspender.

Referat Nachhaltigkeit [Jan Gfrerer](#) [Alicia Reinbold](#)

5.4. Sonstige Probleme

[Jan Gfrerer](#) Digital Changemaker: Hochschulforum Digitalisierung. Stiftung für Hochschulzulassung als Redner eingeladen. Was für Probleme entstehen für Studierende und was könnte man da mit Digitalisierung lösen, oder verbessern.

Uni Mannheim: Mehr Fokus auf Leitlinien für Studierende außerhalb Akademikerfamilien. Userinterfaces einfacher machen. Ein zentrales Registrierungsportal.

5.5. Soziales Miteinander

Pizza essen.

Die Sitzung endet um 15:14 Uhr.